

Mit dem Rad zur Hamburger Hallig

Hinweis: Start zu dieser etwas längeren Tour ist der Parkplatz der Ferienwohnung. Von dort aus gelten auch die Kilometerangaben. Theoretisch könnten Sie auch mit dem PKW bis zum Parkplatz beim Amsinck-Haus fahren und die Tour erst dort starten.



Hinfahrt

Vom Parkplatz der Ferienwohnung starten Sie nach links auf dem Privatweg und biegen am Ende nach rechts auf den Dreesprung Richtung Norden ab. Der Dreesprung endet bei der Hausnummer 10 und geht über in einen schmalen, unbefestigten Rad- und Fußweg, dem ehemaligen „Kirchenstieg“. am Ende erreichen Sie den „Fehsholmer Weg“. Dort biegen Sie zunächst nach rechts und nach wenigen Metern links auf „Am Mühlenberg“ ab.

Auf „Am Mühlenberg“ bleiben Sie, bis Sie beim Antiquitätengeschäft die Kreuzung mit der B5 erreichen. Hier überqueren Sie die B5 und fahren auf dem Borsbüller Ring ins Wohngebiet. Beim Abzweig Breklumer Koog halten Sie sich halblinks und fahren aus Breklum hinaus und in den Koog.

Bei dem Landwirtschaftsdienst „Bahnsen Reh“ mündet die Breklumer-Koog-Straße in den Mittelweg. Hier biegen Sie rechts ab, kommen nach inzwischen 4km Fahrt an der **Koogshalle** vorbei und achten auf den **Wegweiser „Cecilienkoog“**. Hier verlassen Sie den Radweg, queren die Hauptstraße und fahren auf dem „Schleusenweg“ ca. 1 km bis Sie die alte Deichlinie erreichen.

Gleich hinter der **Stöpe** biegen Sie auf den hier beginnenden Landwirtschaftsweg ein. Diesem nach Überqueren des Deiches schnurgerade im Koog verlaufenden „Mittelweg“ folgen Sie und queren kurz nach einem Anwesen mit altem Baumbestand ein weiteres Mal die Hauptstraße (*die L11*).

Nach etwa 1 km kreuzt der „Hoolstillweg“ den „Mittelweg“. Hier biegen Sie links ab in Richtung Umspannwerk des Bürgerwindparks Reußenköge. Am Umspannwerk vorbei geht es erneut über die alte Deichlinie und später an einem Schweinemastbetrieb vorbei.

Nach jetzt etwa 9,8 km der Radtour überqueren Sie die Hauptstraße im „Söhnke-Nissen-Koog“ und fahren auf dem Landwirtschaftsweg weiter Richtung Deich. Sie kommen zu einer Holzbrücke über einen Sielzug und gleich danach geht es durch ein Schafgatter auf den Deichverteidigungsweg der Deichinnenseite.

Diesem Deichverteidigungsweg folgen Sie nach Norden (*rechts ab*) und erreichen nach insgesamt 11,7 km das Amsinck-Haus und den dortigen Parkplatz.

Am Amsinck-Haus links vorbei führt die Fahrstraße für PKW durch eine Schranke auf den Deich. Sie aber benutzen das Schafgatter rechts neben der Schranke und fahren erst dann auf der geteerten Straße über den Deich. Oben auf dem Deich stehen zwei Bänke und laden zu einer Rast mit herrlichem Blick über das Deichvorland und auf Ihr Ziel, den Hallig-Krog.

Beim querenden Treibselweg unterhalb des Deiches beginnt der eigentliche Zufahrtsdamm zur Hamburger Hallig. Dabei sind die zwei parallelen Plattenspuren vorzugsweise für PKW, der breitere Plattenweg für Fußgänger und Radfahrer. Seien Sie hier bitte besonders rücksichtsvoll. Sofern keine Fahrzeuge in der Nähe sind, ist es gewöhnlich ein feiner Zug, wenn Sie als Radfahrer zeitweise auf die PKW-Spuren wechseln.



Nach etwa 2 km erreichen Sie linker Hand den Schafberg mit der **Nabu-Station**, dem Claus-Jürgen-Reitmann-Haus. Sofern Sie hier keine Pause einlegen möchten fahren Sie auf dem Fahrdamm weiter und erreichen nach insgesamt 16 km den Hallig Krog auf der Hamburger Hallig.

Beim Hallig-Parkplatz könnten Sie übrigens gleich direkt zur Liegewiese der **Badestelle** abbiegen. Ansonsten gelangen Sie durch ein Gatter auf die leicht erhöhte Zufahrt zum Vorplatz und der Außenterrasse des Hallig-Krogs.

Direkt am Krog vorbei können Sie auf den kleinen Deich mit Bänken und auch weiter zur Badestelle der Hamburger Hallig gelangen.,



Rückfahrt

Für die Rückfahrt nutzen Sie zunächst wieder den Fahrdamm bis Sie nach ca. 3,6 km (*vom Hallig-Parkplatz gemessen*) wieder den Treibselweg am Deich erreichen. Hier fahren Sie jedoch nicht über den Deich, sondern biegen nach rechts und folgen dem Treibselweg auf der Seeseite.

Nach 7,7 km kommen Sie beim Sönke-Nissen-Koog-Siel und dem kleinen Hafen für Segler an und erreichen nach etwa 11,5 km die Badestelle Lüttmoorsiel. Wenn Sie jetzt die schon bekannte Strecke durch den Beltringharder- und den Cecilienkoog nach Struckum nehmen, sind Sie nach 22 ½ km wieder bei der FeWo angelangt.

Sofern Sie die Tour wie oben beschrieben fahren, ist sie etwas mehr als 38 km lang. Nehmen Sie für Hin- und Rücktour jedoch jeweils die gleiche Route, so sind die Strecken 32 km, bzw. 44,6 km lang.